

DR. VERONIKA M. LÖHNERT FACHÄRZTIN FÜR ORTHOPÄDIE UND KOMPLEMENTÄRMEDIZIN



„Ich möchte ganzheitliche Heilung bewirken, auf Basis der Schulmedizin, aber auch mit komplementären Methoden“, sagt Dr. Veronika M. Löhnert. Schon während des Medizinstudiums beschäftigte sie sich mit der Naturheilkunde, später wuchs ihr Interesse an energetischen und bewusstseinsverändernden Zugängen. „Mein Credo ist, möglichst ohne negative Nebenwirkungen das Maximum an Heilung und Besserung zu erzielen, Belastungen zu reduzieren und die Selbstheilungskräfte zu stärken.“

Die Wurzel einer Erkrankung liegt häufig im Unbewussten. Ursächliche Blockaden können nicht nur im physischen, sondern auch im

energetischen, emotionalen, mentalen oder spirituellen Bereich vorhanden sein. Mit Hilfe zahlreicher Testmethoden lassen sie sich eruieren. Eine davon ist die medizinische Radiästhesie.

„Wenn Menschen zu mir kommen, zum Beispiel Schmerzpatienten, führe ich einen Grundenergiecheck durch, um Belastungen wie Störherde oder Entzündungen, aber auch Störfelder am Schlaf- und Arbeitsplatz im Energiefeld aufzuspüren. Danach entscheiden wir über die effektivste Therapie“, erzählt die ganzheitliche Ärztin. Auch die Causale Puls-Resonanz-Methode, die über die Testung von Pulsreflexen Hinweise auf Belastungen durch Toxine, Schwermetalle, Parasiten, Bakterien, Viren und Impfungen liefern kann, dient der Diagnose.

Der kinesiologische Muskeltest wird zusätzlich angewendet, um emotionale und mentale Belastungen festzustellen. Dazu zählen auch unbewusste Glaubenssätze, die den Erfolg der Heilung verhindern. Spielen Blockaden innerhalb eines Systems wie der Familie, des Arbeitsteams oder des Zusammenspiels der Organe eine Rolle, können systemische Aufstellungen mit Figuren Klarheit bringen.



Je nach Erkrankung und Blockade kann Dr. Löhnert aus einer Vielzahl von Therapien wählen. Dazu zählen Akupunktur, Homöopathie und Mesotherapie, bei der Homöopathika und Vitamine an die Kapillaren der Haut gespritzt werden. „Dadurch können wir gering dosieren“, sagt die Ärztin. Sie testet auch gerne die Präparate und Dosierungen individuell aus.

Bei orthopädischen Erkrankungen kann die manuelle Medizin mit mobilisierenden Handgriffen an Gelenken und Wirbeln oder das Kinesiotaping hilfreich sein. Letzteres gibt Halt durch Klebebänder, die das Unterhautgewebe entlasten. Das kann schmerzstillend bei Gelenksproblemen wirken. „Durch den Bewegungsmangel bei unserer zivilisierten Lebensweise ist die Balance zwischen Muskulatur und Bewegungsapparat nicht mehr gegeben. Aufgrund übersäuernder Ernährung verlieren das Stützskelett und Bindegewebe mit der Zeit immer mehr Mineralien und es kommt so zu Abnutzung und Degeneration“, stellt Dr. Löhnert fest. Dazu kommen Muskelverspannungen durch den Stress einer schnelllebigen Zeit und Erschöpfungszustände, die sich auch in der Halswirbelsäule oder in Form von Kopfschmerzen, Schwindel und Tinnitus zeigen.

Bei nötigen Lebensstiländerungen unterstützt die Ärztin mit Methoden, die auf das Unterbewusstsein wirken, zum Beispiel durch Trancecoaching mit klinischer Hypnose oder durch Quantenheilung mit energetischer Übertragung von gesundheitsfördernden Informationen an die Zellen. Den Zugang der Zellen zu ihrer Blaupause ermöglichen auch die Tachyonen, die Dr. Löhnert energetisch unterstützend und zur Entstörung von Schlafplätzen einsetzt. „Tachyonen sind die erste Verdichtungsstufe aus der Nullpunktenergie“, beschreibt sie die Wirkungsweise, die mit Hilfe der Quantenphysik zunehmend erklärbar wird.



Vorbeugend würden Ausgleichssport und gezielte Muskelkräftigung sowie ein emotional und mental ausgeglichener Lebensstil dabei unterstützen, lange gesund zu bleiben. Und, wie Dr. Veronika Löhnert ergänzt: „Belastende Situationen auflösen lernen, aus der Opferrolle aussteigen und die Eigenverantwortung übernehmen!“

FACHÄRZTIN FÜR ORTHOPÄDIE
UND KOMPLEMENTÄRMEDIZIN
DR. VERONIKA M. LÖHNERT

Neubaugasse 24/1/4
A-1070 Wien
Telefon 00 43 (0) 1 / 5 24 89 09
Mobil 00 43 (0) 660 / 5 24 52 42
ordination@dr-loehnert.at
www.dr-loehnert.at

